

1. Wir wollen uns in der Schulgemeinschaft wohlfühlen

In der Schule bin ich in einer Gemeinschaft mit Schülern und Lehrern zusammen.
Damit sich alle wohlfühlen können, bin ich immer

- höflich *Ich begrüße Lehrer und andere Kinder und spreche immer freundlich mit ihnen.*
- rücksichtsvoll *Ich gehe respektvoll mit anderen um, bin fair und nehme niemandem etwas weg.*
- hilfsbereit *Ich helfe anderen.*

Die Schule gehört uns allen.

Wenn ich etwas kaputt gemacht habe, melde ich mich selbst bei einem Lehrer.
So Sorge ich dafür, dass alles wieder schnell in Ordnung gebracht werden kann.

2. Wir wollen uns nicht gegenseitig gefährden

Niemand darf einem anderen mit Worten oder körperlich wehtun.
Ich löse Streit oder Probleme nicht mit Gewalt.
Zunächst versuche ich, selbst mit dem Betreffenden zu sprechen.
Wenn das nicht möglich ist, wende ich mich an eine Vertrauensperson.

Ich renne und tobe nicht im Schulhaus. Ballspiele sind im Schulhauses nicht erlaubt.
So wird niemand verletzt und ausgestellte Schülerarbeiten werden nicht beschädigt.

Auch im Schulhaus und besonders auf der Treppe gelten Verkehrsregeln:
Ich drängele und schubse nicht. Wir gehen rechts, damit wir gut aneinander vorbei kommen.
Auf der Treppe trage ich meine Schultasche, damit kein unnötiger Lärm entsteht.
Das Geländer ist nicht zum Rutschen und Klettern da, sondern zum Festhalten.

3. Wir wissen, dass wir die Unterrichtszeiten einhalten müssen

Ich komme immer pünktlich in die Schule, sonst störe ich den Unterricht.
Beim ersten Klingelzeichen darf ich das Schulhaus betreten.

Nach der Pause gehe ich beim ersten Klingeln in mein Klassenzimmer.
Ich setze mich an meinen Platz und warte leise, damit der Unterricht beginnen kann.

Wenn ich in der 1. Stunde frei habe, bleibe ich bei den aufsichtführenden Personen im Schulhof oder in der Bibliothek, wenn sie beaufsichtigt ist.

4. Wir wollen eine saubere und ordentliche Schule haben

Ich bin mitverantwortlich für die Sauberkeit und Ordnung im Klassenzimmer, im Schulhaus und auf dem Schulgelände.

Ich hänge meine Jacke an die Garderobe und halte meinen Arbeitsplatz sauber.

Meine Abfälle werfe ich immer in die richtigen Abfallbehälter.

BLAU	GELB	GRÜN	GRAU oder SCHWARZ
Papier Pappe	Verpackungen (Getränke, Joghurt) Kein Glas!	nur Glas- verpackungen	Restmüll (alles, was in keinen anderen Behälter gehört)

Wichtig: Nur wenn wir die Abfälle ordentlich trennen, können sie wieder verwertet werden!
Pausenbrote gehören nicht in den Müll!!!

5. So verhalten wir uns in den Pausen

In den großen Pausen gehe ich auf den Schulhof.

Das Schulgelände darf ich auf keinen Fall verlassen.

Die **Spielgeräte** gehören allen Kindern, deshalb müssen wir uns beim Spielen abwechseln.

Auf das **Sportgelände** kann ich nur gehen, wenn eine Aufsicht da ist.

Ich darf kein Essen und kein Trinken auf den Sportplatz mitnehmen.

Für die Grundschul Kinder ist die rechte Hälfte des Fußballplatzes reserviert.

Bei **Regenwetter** oder wenn mein Lehrer uns eine „Offene Pause“ erlaubt, darf ich entscheiden, ob ich im Zimmer bleiben oder auf den Schulhof gehen möchte. Bin ich einmal auf dem Schulhof, kann ich erst wieder beim Klingeln in das Schulhaus.

Wenn es regnet, bleibe ich immer unter dem Pausendach, damit ich nicht nass werde.

Während der Pausen benutze ich nur die Toiletten im unteren Stockwerk.

Ich bleibe nicht länger auf der Toilette als notwendig, denn sie ist kein Aufenthaltsort.

Toiletten - Ordnung



**Die Toiletten sind kein Aufenthaltsort!
Ich bleibe hier nicht länger als notwendig.**

**Ich möchte immer eine saubere Toilette benutzen.
Deshalb verlasse ich sie so, wie ich sie gerne vorfinden möchte:**

- Ich mache nichts kaputt. Auf keinen Fall turne ich an den Türen.
- Ich werfe kein unnötiges Toilettenpapier in die Toiletten.
- Ich spüle gut hinunter und wasche mir anschließend die Hände.
- Das Handtuchpapier kommt in den Mülleimer, nicht in die Toilette.